

**MF 6400/7400**



Beachten Sie bitte ebenfalls die  
Broschüre der Baureihen MF 6400/7400  
mit Modellen von 160 bis 215 PS

## **Vielseitigkeit und Effizienz**

**10 Modelle im mittleren Leistungssegment von  
70 (95) bis 110 (150) kW (PS)**



**MASSEY FERGUSON**

## Leistung, Vielseitigkeit und Effizienz

**Die optimale Abstimmung von Leistung, Gewicht, Komfort- und Ausrüstungsmerkmalen der Baureihen MF 6400 und MF 7400 bieten eine hervorragende Basis für höchste Produktivität.**

*Sie haben die Wahl: Die Baureihe MF 6400 ist mit dem einzigartigen Dyna-6-Getriebe ausgestattet, das als einziges dem Fahrer die freie Wahl der Automatisierung bietet. Sein hervorragender Wirkungsgrad sorgt für eine kraftstoffsparende und zuverlässige Kraftübertragung. Noch mehr Flexibilität ermöglicht Ihnen das Dyna-VT-Getriebe der Baureihe 7400. Bei jeder Arbeitsgeschwindigkeit können Sie die maximal mögliche Motorleistung zur Verfügung stellen. Komfort und Leistung steigen, da ohne Zeitverlust auf wechselnde Bedingungen reagiert werden kann.*

### MF 6400/7400 Wichtigste Merkmale

- Die extrem leise Kabine mit 70 db(A) Geräuschpegel sorgt in Verbindung mit der hervorragenden Ergonomie und Bedienung für eine Reduzierung von Ermüderserscheinungen und eine merkliche Steigerung Ihrer Produktivität.
- Die Perkins- und SisuDiesel-Motoren der neuesten Generation mit Common-Rail-Einspritzung und Vierventiltechnik liefern eine sehr hohe Leistung bei deutlich angehobenem Drehmoment. Der Kraftstoffverbrauch wurde weiter minimiert bei verringerter Schadstoffemission (entspricht Tier IIIa).
- Die Modelle MF 6465/75/80 und MF 7465/75/80 sind jetzt mit noch größerem Hubraum ausgestattet (6,6 Liter).
- Bei Modellen der Baureihe MF 6400 sorgt das Dyna-6-Getriebe zusammen mit dem Motormanagementsystem für noch mehr Leistung und Drehmoment bei Zapfwellen- und Transportarbeiten.
- Die Mehrzahl der Modelle sind mit einer Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h\* erhältlich damit steigern Sie Ihre Produktivität bei Transportarbeiten.
- Alle Getriebe können ohne Kupplungspedal geschaltet werden und verfügen über einen links angeordneten PowerControl-Hebel.
- Wahlweise mit Glasdach oder Panorama-Kabine\*.
- Steigern Sie Ihre Produktivität und Effizienz mit dem Geräte- und Vorgewende-Management\*.
- Datatronic 3 jetzt mit Video-Funktion und ISOBUS-Kompatibilität erhältlich.
- Alle Modelle verfügen über modernstes Design mit folgenden Merkmalen:
  - Einteilige Motorhaube für mühelosen Zugang zu Motor und Kühlsystem (ausgenommen Freisicht-Version)
  - Neuer Vorderachsträger mit voll integriertem Frontkraftheber und -zapfwelle (6-Zylinder-Modelle).

\*Wahlausstattung bzw. abhängig von Modell und Markt



Oben: MF 7480 (110 kW/150 PS)  
Oben: MF 6470 (92 kW/125 PS) mit  
Panorama-Kabine  
Großes Bild: MF 6465 (92 kW/120 PS)



Modell	Motor	Hubraum	Nennleistung (kW/PS) <sup>1</sup>	Max. Leistung (kW/PS) <sup>2</sup>	Zapfwellenleistung (kW/PS) <sup>3</sup>
MF 6445	4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	70/95	74/100	65/88
MF 6455	4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	77/105	82/112	74/100
MF 6460	4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	85/115	92/125	81/110
MF 6465	6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	88/120	96/130	85/115
MF 6470	4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	92/125	99/135	88/120
MF 6475	6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	99/135	107/145	96/130
MF 6480	6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	107/145	115/157	103/140
MF 7465	6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	92/125	99/135	85/115
MF 7475	6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	103/140	110/150	96/130
MF 7480	6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	110/150	123/167	103/140

<sup>1</sup> I ISO TR14396 bei 2200 min<sup>-1</sup>   <sup>2</sup> ISO TR14396 bei 2000 min<sup>-1</sup>   <sup>3</sup> OECD, an der Zapfwelle +/- 5% Toleranz



## MF 6400/7400 – Geräumig, bequem und funktional

Das durchdachte ergonomische Design mit viel Platz, hervorragender Sicht und sehr niedrigem Schallpegel ist das Markenzeichen der Kabine der Baureihen MF 6400/7400. Die Qualität der verwendeten Materialien, die solide Verarbeitung und die logische Anordnung der Bedienelemente werden auch Sie überzeugen.

### Ausreichend Platz!

Die sehr geräumige Kabine überzeugt durch ergonomisch angeordnete Schalter, gut einsehbare Instrumente bedienerfreundlich angeordnete Bedienelemente. Häufig benötigte Bedienelemente sind stets griffbereit in der rechten Armlehne des Fahrersitzes integriert.

### Übersicht auf einen Blick

Die Instrumentierung ist entweder digital, analog oder grafisch ausgeführt und die Anzeigen sind übersichtlich und funktional im Sichtfeld.

Unten: Dank der übersichtlichen Instrumente behalten Sie stets die Kontrolle.



### In der Ruhe liegt die Kraft

Der unglaubliche Fahrkomfort dieser Traktoren wird auch Sie überzeugen. Die Kabine ist extrem leise, der Schallpegel unter Last beträgt nur 70 dB(A). Damit arbeiten Sie stressfrei und auch an langen Tagen produktiv. Die Frequenz der Fahrgeräusche liegt in einem für das Fahrerohr angenehmen Bereich.

*Das Ergebnis ist ein völlig neues Fahrgefühl, das Sie unbedingt erleben sollten.*

Großes Bild: Kabine des MF-6400-Kabine mit Dyna-6-Getriebe. Die abgebildeten Optionen umfassen AutoDrive, SMS und Datatronic 3.



## Gleichbleibende Produktivität – Tag und Nacht



Manuell einstellbare Klimaanlage.



Klima-Automatik.



Links: Xenon-Lampen machen die Nacht zum Tag.

Unten: Kabineninnenraum des MF 7400 mit der Option Datatronic 3.

### Frische Luft

Die große Anzahl an Heiz- und Lüftungsdüsen sorgen für optimale Luftzufuhr und Temperaturregelung. Wer noch mehr Komfort wünscht, der kann zwischen einer manuell einstellbaren Klimaanlage oder der Klima-Automatik wählen. Damit speichern Sie Ihre individuelle Temperatureauswahl, die Ihnen auch bei Motorstart automatisch zur Verfügung steht.

### Voller Durchblick durch exzellente Sicht

Große und Wärme reflektierende Scheiben, schmale Holme und ein seitlich platzierter Auspuff sorgen für eine ausgezeichnete Rundumsicht. Die großen, teleskopierbaren Rückspiegel, die optional (Serie bei 7400) über Beheizung und elektrische Einstellfunktionen verfügen, erhöhen die Sicherheit bei Rangier- und Transportarbeiten.

Die serienmäßige Beleuchtung sichert auch nachts eine hohe Produktivität. Bei Arbeiten in der Dunkelheit steigern die optional erhältlichen Xenon-Scheinwerfer die Produktivität noch weiter.



# Komfort der Spitzenklasse – zurücklehnen und genießen...



Umfangreich ausgestatteter Fahrersitz mit in der Armlehne integrierten Bedienelementen am „Super-de-Luxe“-Sitz.

## Außergewöhnlicher Komfort bereits mit den serienmäßigen Sitzen - aber das Fahrerlebnis kann noch besser werden ...

### Top ausgestattete Sitze

Der umfangreich ausgestattete, drehbare Sitz ist vielseitig einstellbar und verfügt über Lendenwirbelstütze, pneumatischer Höhenverstellung sowie einer nach vorn, hinten und in der Höhe einstellbaren Armlehne. Damit haben Sie die Bedienelemente in optimaler Reichweite. Zur Wunschausstattung gehört ein „Super-de-Luxe“-Sitz mit doppelter pneumatischer Lendenwirbelstütze, Sitzheizung und ein Sitzbezug mit Aktivkohle-Anteil für höchsten Komfort auch bei hohen Temperaturen.

### QuadLink: Die besondere Vorderachsfederung

Fahrkomfort und Fahrsicherheit lassen sich mit der QuadLink-Vorderachsfederung zusätzlich verbessern. Die kompakte und einfache Achskonstruktion fängt Stoßbelastungen durch Bodenunebenheiten wirksam ab.

Das Ergebnis ist höhere Stabilität und verbesserter Fahrkomfort sowie mehr Produktivität und Sicherheit unter allen Arbeitsbedingungen.



Enger Wendekreis durch neuen, schlanken Vorderachsträger.



### Zu- und abschaltbar

Im Gegensatz zu anderen Systemen können Sie QuadLink nach Bedarf zu- oder abschalten. Das Abschalten kann beispielsweise beim Pflügen mit der Kraftheberregelung zum Erzielen einer gleichmäßigen Arbeitstiefe erforderlich sein. Bei Arbeiten mit Lageregelung oder z.B. beim Arbeiten mit eingeschränktem Platz, die sehr exakt sein soll, mit einem Lader oder mit Palettengabeln, muss der Fahrer das System abschalten können.

Bei Transportfahrten erhöht QuadLink die Sicherheit und den Komfort.

### Doppelt gut: Zweistufige Kabinenfederung

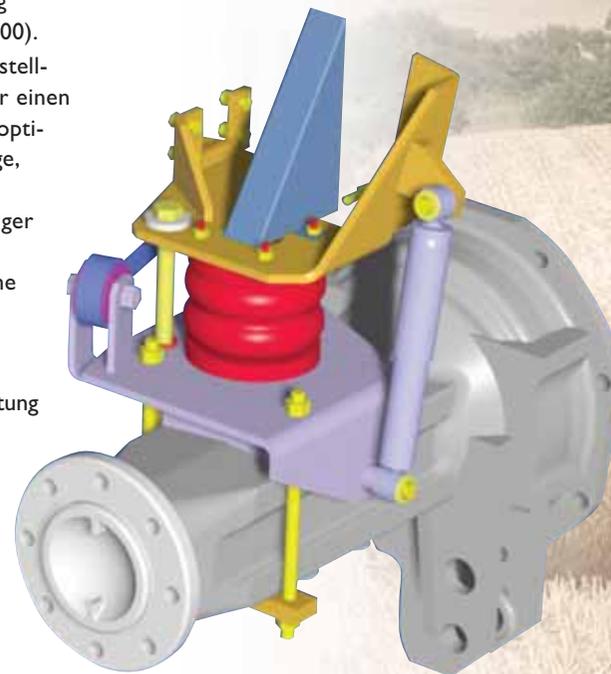
Für den ultimativen Fahrkomfort können alle Traktoren der Baureihe MF 6400/7400 mit einer pneumatischen Kabinenfederung ausgestattet werden (Serie bei MF 7400). Sie bietet zwei durch Tastendruck einstellbare Federungsstufen und sorgt so für einen den Bodenverhältnissen angepassten optimalen Fahrkomfort. Dieses einzigartige, einstellbare System sorgt für bessere Stabilisierung der Kabine. Durch weniger mechanische Verbindungen zwischen Kabine und Chassis werden Geräusche vermieden.

### Noch mehr Fahrkomfort

Der Vorteil einer umfassenden Ausstattung mit „Super-de-Luxe“-Sitz, QuadLink-Vorderachsfederung und Kabinenfederung gegenüber einer „normalen“ Traktorausstattung liegt in der Reduzierung der Fahrzeugschwingungen von bis zu 50 %\*.

Das Ergebnis ist erhöhter Arbeitskomfort bei langen Einsätzen, was steigende Produktivität und Arbeitsqualität mit sich bringt. Der Arbeitstag wird stressfreier und Sie bleiben länger fit.

Links: Schalter für QuadLink und Kabinenfederung. Sie schalten auf Wunsch zu- oder ab. Unten: Die 2-stufige Kabinenfederung.



\*Abhängig von den Arbeitsbedingungen.



# Mehr Flächenleistung, höherer Komfort bei geringerem Verbrauch

Alle Modelle der Serien MF 6400 und MF 7400 sind jetzt mit 4- und 6 Zylinder-Motoren der neuesten Generation von Perkins und SISU-Diesel ausgerüstet; CommonRail, 4 Ventile pro Zylinder, Ladeluftkühlung und elektronische Motorregelung sowie elektronische Lüfterregelung (6-Zylinder) erzeugen hervorragende Leistungs- und Drehmomentwerte. Bei reduzierter Motordrehzahl von 2000/min stehen bis zu 11/15 kW/PS Überleistung zur Verfügung. Bei etwa gleicher Drehzahl (1900/min) erreichen die Dyna-6-Modelle ihre Nominalgeschwindigkeit von 40 bzw. 50km/h, so dass eine äußerst wirtschaftliche Fahrweise erzielbar ist. Die stufenlosen 7400er erreichen ihre Endgeschwindigkeit bereits bei ca. 1600/min.

## Unbändige Kraft

Diese Motoren liefern bereits bei verbrauchsgünstigen 2.000 min<sup>-1</sup> ihre maximale Leistung. Mit dieser Maximalleistung haben Sie ausreichende Leistungsreserven ganz gleich ob bei schweren Feldarbeiten oder beim

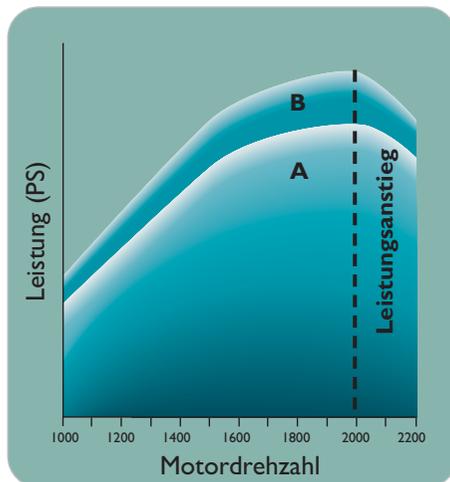
Ziehen voll beladener Anhänger auf langen, starken Steigungen.

Mit dem erhöhten Konstantleistungsbereich von mindestens 500 min<sup>-1</sup> erzielen Sie hohe Flächenleistungen bei niedrigerer Motordrehzahl. Das spart Kraftstoff und senkt Fahrgeräusche.

Hohe Motorleistung plus Überleistung und Konstantleistung bis hinunter auf 1700min<sup>-1</sup>. Die Drehmomentkurve zeigt, dass bei sinkender Motordrehzahl ein hohes Anfahrmoment zur Verfügung steht.

A: Normale Leistungskurve

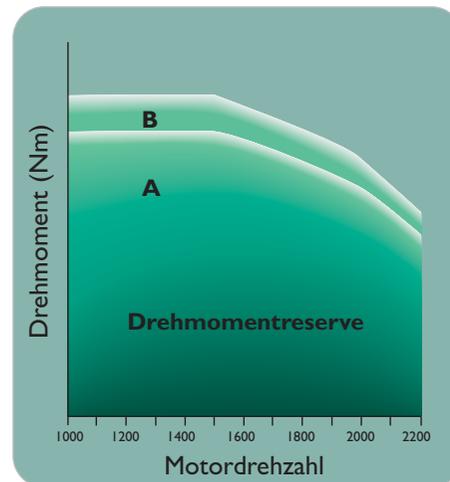
B: Zusätzliche Leistung bei hoher Belastung.



Die Drehmomentkurve zeigt, dass bei sinkender Motordrehzahl ein hohes Anfahrmoment zur Verfügung steht, und wie es zusätzlich bei hoher Belastung angehoben wird.

A: Normale Drehmomentkurve

B: Zusätzliches Drehmoment bei hoher Belastung.



## Schlauer Helfer: Elektronisches Motormanagement

Alle Motoren sind mit dem elektronischen Motormanagement (EEM) ausgestattet, das für eine permanente Optimierung der Menge und des Zeitpunkts der Kraftstoffeinspritzung in Abhängigkeit von der Motordrehzahl sorgt. Zusätzlich werden eine Vielzahl von Umwelt- und Rahmenbedingungen erfasst und berücksichtigt, so dass stets die optimale Motoreinstellung gewährleistet ist. Das Ergebnis ist mehr Leistung bei weniger Verbrauch und geringerer Schadstoffemission.

Durch EEM werden auch zusätzliche Motorfunktionen möglich, wie z.B. eine elektronische Drehzahlspeicherung für noch komfortableres Arbeiten.

## 2 Drehzahlspeicher auf Tastendruck

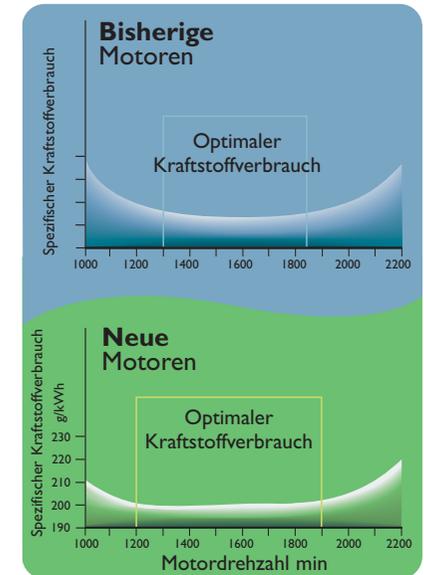
Sie können über zwei gut erreichbare Schalter in der rechten Konsole zwei Motordrehzahlen einstellen und speichern.

Eine Motordrehzahl kann beispielsweise für die durchzuführende Arbeit und eine zum Fahren am Vorgewende eingestellt werden.

Das schnelle und einfache Einstellen genauer Motordrehzahlen erleichtert nicht nur die tägliche Arbeit, sondern steigert auch Arbeitsqualität und Produktivität.

## Reduzieren Sie den Verbrauch

Das EEM überwacht ständig eine ganze Reihe von Parametern und nimmt bei der Kraftstoffeinspritzung kontinuierlich minimale Anpassungen vor. Zusammen mit der 4-Ventil-Technik und der Common Rail-Einspritzung werden hierdurch bedeutende Verbesserungen sowohl in Bezug auf die Schadstoffemission als auch auf den Verbrauch erreicht.



Durch das EEM wird der Bereich erweitert, in dem der Traktor bei optimalem Kraftstoffverbrauch betrieben werden kann.



Mit „+/-“ kann die Motordrehzahl eingestellt werden. Mit dem Schalter A/B lassen sich zwei Drehzahlen speichern und abrufen.



**Common-Rail-Einspritzung: Mehr Leistung. Höheres Drehmoment, schnellere Reaktion.**

### **Common-Rail-Einspritzung**

Die Common-Rail-Einspritzung basiert auf einer präzisen elektronischen Steuerung mit ständiger Überwachung der Betriebsbedingungen und der Motorlast. Dabei wird der Einspritzdruck entsprechend angepasst.

Das Ergebnis ist ein sehr schnelles Ansprechen auf Änderungen der Umgebungsbedingungen und der Motorlast, höhere Leistung und gesteigertes Drehmoment über einen größeren Drehzahlbereich, eine bessere Kraftstoffausnutzung, ein geringerer Schallpegel sowie niedrigere Schadstoffemission.

### **4-Ventil-Technologie**

Pro Zylinder sind zwei Einlass- und zwei Auslassventile vorgesehen, die Einspritzdüsen sind mittig im Zylinderkopf angeordnet. Die hierdurch erreichte Verbesserung des Kraftstoff-/Luftgemischs und des Abgasstroms führt zu einer Optimierung der Kraftstoffverbrennung sowie zu einer Verringerung der

Schadstoffemission und des Kraftstoffverbrauchs. Die Temperatur im oberen Zylinderraum wurde weiter reduziert. Die effizientere Verbrennung sorgt für eine Verbesserung der Drehmenteigenschaften über den gesamten Arbeitsbereich hinweg.



# Dyna-6 Das wohl beste Schaltgetriebe am Markt!

Alle Modelle der Baureihe MF 6400 mit Dyna-6 ECO-Getriebe sind mit dem einzigartigen Dyna-6-Getriebe ausgestattet. Links am Lenkrad ist der multifunktionale PowerControl-Hebel angeordnet. Dieser ist ein seit vielen Jahren bewährtes Markenzeichen und erlaubt die äußerst komfortable Bedienung der wichtigsten Getriebefunktionen.

## Ein neues Fahrerlebnis mit Dyna-6

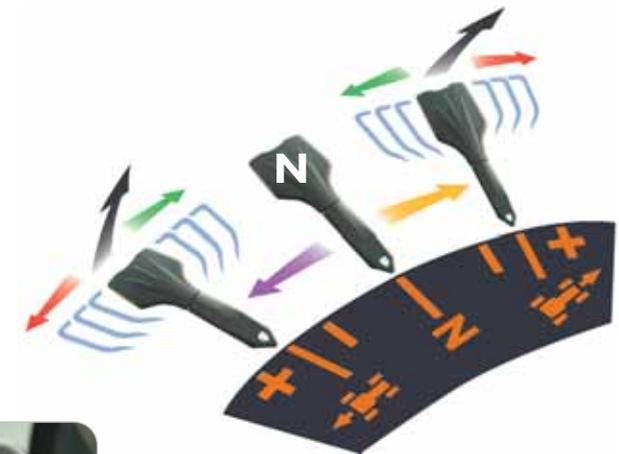
Dyna-6 bietet 6 Lastschaltstufen in vier voll synchronisierten und automatisch schaltbaren Gruppen. Damit steht Ihnen enorme Flexibilität im Lastschaltbereich über einen breiten Geschwindigkeitsbereich zur Verfügung. Das garantiert Ihnen maximale Arbeitsleistung. Da die Kupplung nur noch beim Starten des Traktors bzw. beim Anhängen eines Gerätes betätigt werden muss, ist Dyna-6 kinderleicht zu bedienen. Darüber hinaus kann die Bedienung sowohl mit der rechten als auch mit der linken Hand erfolgen. Egal in welchen Einsatzbedingungen Sie arbeiten, der Schlepper bietet volle Flexibilität.

## PowerControl mit links

Der links angebrachte PowerControl-Hebel erlaubt die Wahl der Fahrtrichtung, das Hoch- und Herunterschalten der Lastschaltstufen und Wechseln von Gruppen\* sowie das manuelle Auskuppeln durch Anheben des Hebels. Die rechte Hand bleibt so frei für die Bedienung der vorne und hinten angebrachten Arbeitsgeräte.

Transportarbeiten werden durch programmierbare Vorwärts- und Rückwärtsgeschwindigkeiten effizienter, da wiederholende Aufgaben und Taktzeiten verkürzt werden.

- N** Neutral
- Auskuppeln
- Vorwärts
- Rückwärts
- Lastschaltung +
- Lastschaltung -



PowerControl – Wendeschaltung, Lastschaltung und Fahrkupplung bequem mit nur einem Hebel.



## Bedienung aus dem Handgelenk

Der T-förmige Schalthebel ist auf der einstellbaren rechten Armlehne angebracht. Alle Schaltfunktionen sind damit immer in Reichweite und aus dem Handgelenk bedienbar. Durch einfaches Antippen des Hebels schalten Sie innerhalb der sechs Dynashift-Stufen einfach hoch oder runter.

Zum Umschalten der Gruppe betätigen Sie während des Schaltens den Druckknopf im Knauf des Hebels. Auf der LED-Anzeige der rechten Konsole wird jederzeit die aktuelle Gruppe angezeigt. Zusätzlich werden die ausgewählte Dynashift-Stufe und Geschwindigkeit auf der rechts im Armaturenbrett angebrachten Anzeige angezeigt.

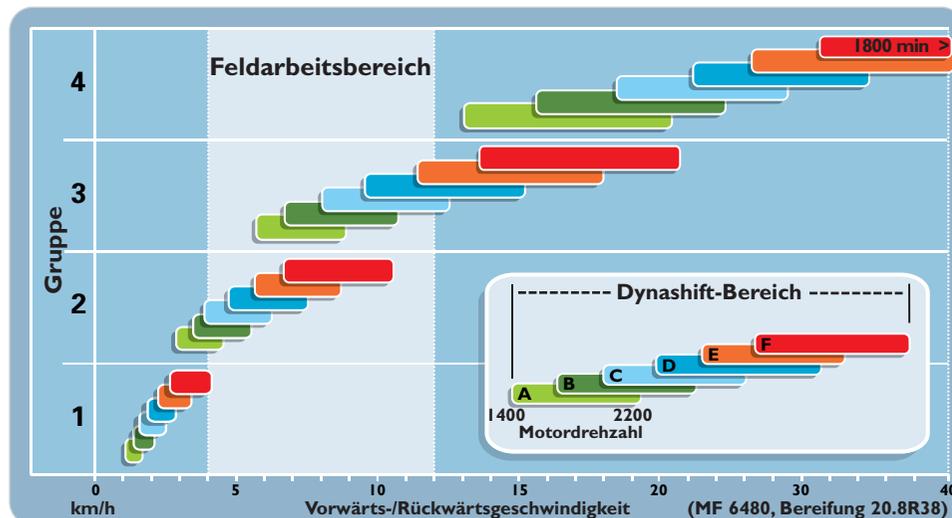


Oben: Der T-förmige Schalthebel von Dyna-6 mit einem Regler zum einfachen Einstellen der Schalt- und Wendegeschwindigkeit.

Links: Das Dyna-6 ECO-Getriebe mit 40 km/h bietet sechs Lastschaltstufen pro Gruppe, hervorragende Gangüberlappung und Höchstgeschwindigkeit bei ca. 1880 min<sup>-1</sup> (1900 min<sup>-1</sup> bei Getrieben mit 50 km/h).

## Dyna-6 SpeedMatching (standard)

Dyna-6 umfasst serienmäßig die Automatikfunktion „SpeedMatching“. Wenn Sie den Gang oder die Gruppe wechseln, wird durch SpeedMatching automatisch die richtige Lastschaltstufe ausgewählt.



\* Im Automatik-Modus

### Den Schaltkomfort selbst bestimmen

Vor der LED-Anzeige befindet sich ein Regler zum Anpassen der Kupplungsgeschwindigkeit bei der Auswahl der Fahrtrichtung und der Schaltvorgänge (SpeedMatching-Variante)



Sie können die Fahrweise durch Drehen des Reglers an die Arbeitsgeschwindigkeiten anpassen und so für alle Zwecke die optimale

Balance zwischen Komfort und Produktivität finden.

Bei der AutoDrive Variante kann dieselbe Einstellung im Armaturenbrett vorgenommen werden.

### Dyna-6 AutoDrive (optional)

Die Modelle mit AutoDrive ermöglichen das schnelle und einfache Einstellen der gewünschten Fahrweise. Die Fahrstrategie kann

jederzeit, selbst während der Fahrt, angepaßt und komplett verändert werden.

### Der AutoDrive-Regler ermöglicht drei Haupteinstellungen:

– **Manuell:** SpeedMatching wird abgeschaltet und das Getriebe manuell mit dem Schalthebel oder mit dem PowerControl-Hebel bedient. Die Überwachungen für die Schaltsicherheit bleiben jedoch immer aktiviert.

– **SpeedMatching:** Die sowohl im Voll- als auch im Teilautomatik-Bereich verfügbare SpeedMatching-Einstellung ermöglicht die automatische Anpassung der Dynashift-Stufe beim Gruppen- oder Fahrtrichtungswechsel.

Gangwechsel von A bis F können einzeln durch Antippen des Schalthebels (oder des PowerControl-Hebels) oder schnell durch Festhalten des Hebels ausgeführt werden.

Bei Vollautomatik umfassen aufeinander folgende Gangwechsel auch Gruppenwechsel. Dadurch können alle Gangwechsel, von 1A bis

4F, entweder durch bloßes Antippen des linken PowerControl-Hebels oder mit dem rechten Schalthebel ausgeführt werden.

– **AutoDrive** (siehe Abbildungen unten): Ermöglicht bei Teilautomatik (Drehen nach rechts) das automatische Wechseln von Dynashift-Lastschaltstufen und bei Vollautomatik (Drehen nach links) sowohl Dynashift-Lastschaltstufen als auch die Gruppenwechsel.

Mit dem Regler können Sie die Motordrehzahl, bei der ein Gangwechsel erfolgen soll, auf einen Wert



AutoDrive-Regler mit SpeedMatching-Einstellung

zwischen 1600 und 2200 min<sup>-1</sup> einstellen.

Das Herunterschalten erfolgt, wenn die Motordrehzahl unter Last um 20% abnimmt.

**Mit AutoDrive haben Sie vollkommene Kontrolle über das Getriebe. Die gewünschte Automatikstufe können Sie einfach mit dem AutoDrive-Regler einstellen.**

### Kriechgänge und Superkriechgänge

Das (optionale) Kriechganggetriebe bietet mit einer Untersetzung von 4,0:1 zusätzliche 12 Vorwärts- und 12 Rückwärtskriechgänge mit Geschwindigkeiten von bis zu 400 m pro Stunde bei Nenndrehzahl. Bei den Modellen MF 6445-80 ist zudem ein Superkriechganggetriebe verfügbar, welches zusätzliche 24 Vorwärts- und 24 Rückwärtsgänge mit Geschwindigkeiten von bis zu 110 m pro Stunde bei Nenndrehzahl liefert.



Mit dem AutoDrive-Regler kann die Fahrstrategie jederzeit angepasst werden – selbst während der Fahrt unter Last.



Vollautomatik-Bereich



Teilautomatik-Bereich

### AutoDrive für Vollautomatik (Transportarbeit)



### AutoDrive für Teilautomatik (Feldarbeit)



# Dyna-VT : Einsteigen und losfahren...

**Mit dem Dyna-VT Getriebe erleben Sie stufenlosen Antrieb in Perfektion: Draufsetzen und losfahren!**

**Die bewährte Anordnung der Bedienelemente sorgt für eine einfache und intuitive Bedienung.**

## Blitzschnell von 0 auf 50!

Das Dyna-VT-Getriebe hat zwei Fahrbereiche: Bereich I von 0 bis 28 km/h – vorgesehen für Anwendungen im langsameren Geschwindigkeitsbereich, bei hohen Zugkräften mit einem hierfür optimierten Wirkungsgrad. Bereich II von 0 bis 50 km/h\* - vorgesehen für alle Arbeiten mit höheren Geschwindigkeiten und hoher Last oder für niedrigere Geschwindigkeiten mit wenig Last.

Je stärker Sie den Fahrhebel drücken bzw. ziehen, desto progressiver wird die Beschleunigung bzw. Verzögerung. Sobald Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreicht haben, lassen Sie den Hebel einfach los. Das Getriebe bleibt in der jeweiligen Übersetzung stehen. Falls gewünscht, schalten Sie einfach per Knopfdruck um und fahren dann mit dem Fahrpedal anstelle des Joysticks – Sie wählen die für Sie optimale Fahrweise.

## PowerControl mit links

Dank PowerControl-Hebel lässt sich auch die Wendeschaltung bequem schalten. Sie können sogar einstellen, wie schnell die Wendeschaltung arbeiten soll.

## Richtungswechsel weich schalten

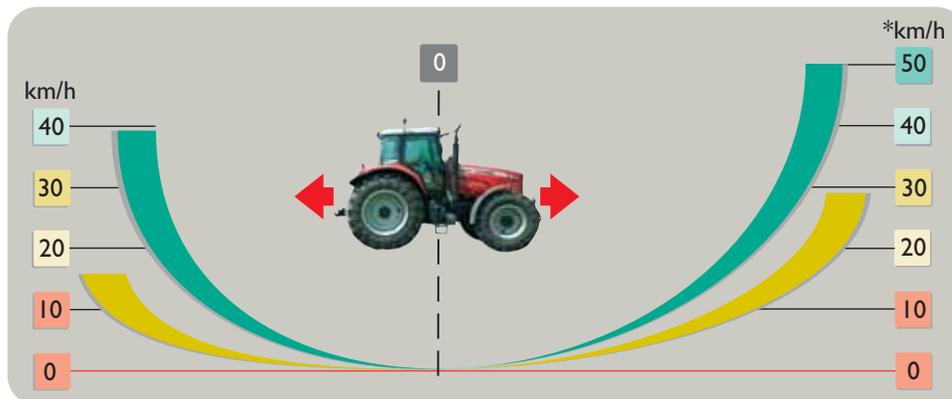
Zum Wechsel der Fahrtrichtung ziehen bzw. drücken Sie den PowerControl-Hebel einfach in die entsprechende Richtung. Der Richtungswechsel erfolgt dann sanft und schonend. Zusätzlich können Sie das Verhältnis zwischen Vorwärts- und Rückwärtsgeschwindigkeit einstellen sowie vier verschiedene Fahrstrategien vorgeben.

## Tempo auf Knopfdruck!

Per Knopfdruck können Sie zwei Fahrgeschwindigkeiten (SV1 und SV2) speichern und jederzeit abrufen. Dies gilt für jeden der 2 Fahrbereiche, so dass insgesamt vier Speicher verfügbar sind. (mit Datatronic sogar 28!). Die gewünschte Geschwindigkeit wird einfach per Drehknopf eingestellt oder verändert. Während der Fahrt kann die momentane Geschwindigkeit auch einfach in den Speicher übernommen werden. Zum Abrufen den entsprechenden Knopf drücken und der Rest erfolgt automatisch. Die Werte bleiben selbstverständlich auch nach Abstellen des Motors gespeichert.

## Grenzen der Last

Mit dem Grenzlastregler in der rechten Seitenkonsole können Sie festlegen, wie sich Motordrehzahl und Fahrgeschwindigkeit verhalten sollen, wenn die Motorleistung für die geforderte Arbeit nicht mehr ausreicht. Je nach Einstellung bleibt die Motordrehzahl mehr oder weniger konstant, wenn die Belastung ansteigt. Bei Zapfwellenarbeiten soll die Drehzahl normalerweise möglichst konstant bleiben (kleine Grenzlastwerte), bei Zugarbeiten muss der Motor zur Nutzung des Drehmomentanstieges die Drehzahl reduzieren können (größere Grenzlastwerte).



**Einfache und stufenlose Geschwindigkeitsregelung, von Kriechgeschwindigkeiten bis zu 50 km/h\***



\* Wahausstattung bzw. abhängig von Modell und Markt



## Eine Frage der Strategie

### Hebelmodus

Die Fahrgeschwindigkeit wird über den PowerControl- oder den Fahrhebel vorgegeben – ideal für die meisten Einsatzzwecke: Der Schlepper fährt sich wie eine Maschine mit Schaltgetriebe, das Fahrpedal steuert nur die Motordrehzahl. Diese Betriebsart ist nach Motorstart immer automatisch aktiviert.

Alternativ kann, wie beim PKW mit Automatikgetriebe, auch komplett über das Fahrpedal gefahren werden – dabei können Sie mehrere Fahrweisen wählen:

### Pedal-Power-Modus

Hierbei nutzen sie die volle Motordrehzahlen, um für Anwendungen mit hohem Leistungs-

bedarf auch die dafür notwendigen hohen Drehzahlen zur Verfügung zu haben.

### Pedal-Economy-Modus

Wird nicht die höchste Motorleistung abverlangt, begrenzt der ECO-Modus die Motordrehzahl auf maximal 1800 min<sup>-1</sup>. In dieser Betriebsart können Sie die Höchstgeschwindigkeit mit äußerst sparsamen 1700 min<sup>-1</sup> fahren (bei geringer Last sogar noch niedriger).

### Pedal-Drehzahl-Modus

Dieser Modus ist ideal wenn Sie konstante Drehzahl (z.B. an der Zapfwelle für Ballenpresse), aber unterschiedliche Fahrgeschwindigkeit (z.B. bei unterschiedlicher Schwadbeschaffenheit) brauchen. Jetzt steuern Sie den Schlepper variabel über das Fahrpedal, die Drehzahl kommt von einem der beiden Drehzahlspeichern und bleibt konstant. Die rechte Hand bleibt frei (z.B. für die Bedienung der Pickup)



Links: SV1/SV2-Regler für Tempomat (1), Pedal- oder Hebelmoduseinstellung (2) und Taster für Fahrbereich (3) – alles bequem an einer Stelle

Der „Grenzlastregler“ (4) arbeitet immer im Hintergrund für optimale Maschinenauslastung

Integriert in die Armlehne – oft bediente Funktionen: bequem und komfortabel

Links daneben: Entspanntes Fahren. Geschwindigkeitsregelung wahlweise auf der linken oder rechten Seite.

**Das Dyna-VT-Getriebe ist kompromisslos vielseitig. Von 0,03 km/h bis zum schnellen Straßentransport mit 50km/h ist prinzipiell jede beliebige Kombination aus den Parametern Motordrehzahl und Fahrgeschwindigkeit möglich. So lässt sich für jede Arbeit die wirtschaftlichste Fahrweise erzielen. Damit senken Sie Ihre Betriebskosten und steigern die Produktivität.**

**Einige Beispiele für die optimale Kombination von Fahrgeschwindigkeit, Motordrehzahl und Leistungsanforderung bei unterschiedlichen Einsätzen:**

**Niedrige Geschwindigkeit, geringerer Leistungsbedarf.**  
Zum Beispiel bei Ernte- oder Pflegearbeiten: Niedrige Motordrehzahl für den Einsatz der Sparpfahrgeschwindigkeit bei variabler Fahrgeschwindigkeit.

**Niedrige Geschwindigkeit, hoher Leistungsbedarf**  
Zum Beispiel mit Säkomination Kreiseleged-Drillmaschine: Hohe Motordrehzahl für maximale Zapfwellenleistung und Produktivität bei präziser Anpassung der Fahrgeschwindigkeit für optimale Arbeitsqualität.

**Höchstgeschwindigkeit, hoher Leistungsbedarf**  
Straßentransport mit voll beladenem Anhänger bei hoher Geschwindigkeit: Hohe Drehzahl für maximale Motorleistung, um die Geschwindigkeit auch am Berg zu halten.

**Höchstgeschwindigkeit, niedriger Leistungsbedarf**  
Straßentransport mit leerem Anhänger oder Leerfahrt: Bis zu 50 km/h bei nur 1700 Motorumdrehungen für höchsten Komfort- und niedrigen Verbrauch

\*Wahlausstattung bzw. abhängig von Modell und Markt

## Hohe nutzbare Leistung: Die Zapfwelle

Die hocheffizienten Getriebe mit sehr hohen mechanischen Wirkungsgraden sorgen für mehr nutzbare Kraft an der Zapfwelle. Die Zapfwelle erreicht ihre Normdrehzahl bereits bei 90 % der Nenn-drehzahl. Sie haben immer reichlich Reserve!

### Flexibel, weil vielseitig

Sie haben zwischen verschiedenen Zapfwellen-ausstattungen die Wahl (baureihenabhängig), einschließlich Zapfwellen mit 540/540E/ 1000/1000E  $\text{min}^{-1}$ . Zusätzlich eine proportionale Wegzapfwellenoption für viele Modelle.

Die Geschwindigkeitswahl erfolgt durch Hebelbedienung innerhalb oder außerhalb der Kabine. Die Zapfwellenstummel sind geflanscht, so dass Sie bei Bedarf durch schnellen und einfachen Wechsel ein anderes Profil verwenden können.

Die Bedienelemente für die Frontzapfwelle (optional) und Heckzapfwelle sind bequem erreichbar rechts angeordnet. Die Schaltung auf dem Kotflügel sowie Notstopp-Tasten sorgen für noch mehr Bedienkomfort und Sicherheit.

### Wirtschaftlich, weil sparsam

Die Zapfwelle erreicht 540 und 1000  $\text{min}^{-1}$  bei einer Motordrehzahl von ca. 2000  $\text{min}^{-1}$ , was der maximalen Motorleistung entspricht. Dank einem Konstantleistungsbereich von über 400  $\text{min}^{-1}$  und der Möglichkeit, die Fahrgeschwindigkeit der vorgewählten Motor-drehzahl anzupassen, können Sie immer die richtige Zapfwelldrehzahl, Fahrgeschwindigkeit und Leistung fahren – bei optimaler Wirtschaftlichkeit.



### Sparzapfwelle

Für leichtere Arbeiten steht die 540 ECO (750) Sparzapfwelle zur Verfügung, die bei 1550 Motorumdrehungen ihre Drehzahl erreicht, was den Kraftstoffverbrauch und auch den Geräuschpegel nochmals senkt.





Komfortable Auswahl der Zapfwelldrehzahl und Schaltung (oben, MF 6400; unten, MF 7400)



Die Zapfwelenschaltung auf dem Kotflügel erhöht Bedienkomfort und Sicherheit.



Die Bedienelemente für Zapfwelldrehzahl, Schaltung und Automatikfunktion sind gut erreichbar und einfach zu betätigen.

### Die Zapfwellenautomatik

Im „Auto“-Modus kann die Zapfwelle automatisch abgeschaltet werden, sobald das Hubwerk aushebt oder die Geschwindigkeit 25 km/h überschreitet. Beim Absenken des Hubwerks wird die Zapfwelle wieder eingeschaltet. Zur Entlastung des Fahrers wird die Zapfwelenschaltung elektronisch überwacht und der Anlaufvorgang lastabhängig geregelt. Dadurch läuft die Zapfwelle weicher an - Gerät und Traktor werden geschont, der Fahrkomfort erhöht.

### Effektiv: Allradantrieb und Differenzialsperren

Die Getriebe-Überwachung übernimmt viele wiederkehrende Schaltungen bei Allradantrieb und Differenzialsperre.

Sie sorgt automatisch für Allradantrieb wenn Sie ihn brauchen: beim Bremsen und bei geschalteter Differenzialsperre. Bei Fahrgeschwindigkeiten über 18 km/h wird der Allradantrieb abgeschaltet, kann jedoch auf Wunsch auch bei höherer Geschwindigkeit genutzt werden.

Auch die Differenzialsperre wird bei Bedarf aktiviert und deaktiviert, z. B. in Verbindung mit dem Heckhubwerk, beim Betätigen der Bremsen oder bei einer Fahrgeschwindigkeit von mehr als 18 km/h.

Der MF 6460 ist leistungsstark, leicht und wenig - ideal für Zapfwellenarbeiten



## Hydraulik und Kraftheber: Viel Leistung, hohe Präzision

Die Traktoren der Baureihe MF 6400/7400 bieten Hubkräfte von bis zu 8600 daN (baureihen- und modellabhängig). Kraft allein ist nicht alles – MF-Traktoren verfügen über die in vielen Jahren weiterentwickelte und für ihre Präzision, Einfachheit und Zuverlässigkeit bekannte elektronische MF-Kraftheberregelung.

### Präzisionsarbeit: Die MF-Kraftheberregelung

Die digitale EHR von Massey Ferguson setzt bei der Regelung höchste Maßstäbe bezüglich Regelung und Krafthebermechanik. Dies verbessert die Kraftübertragung und Bodenhaftung für weniger Schlupf, geringere Reifenabnutzung, weniger Kraftstoffverbrauch bei gleichzeitig höherer Flächenleistung.

### Übersichtliches EHR-Bedienpult

Die Anordnung der häufig genutzten Bedienelemente in der Armlehne und ein überschaubares Bedienpult sorgt für eine einfache und übersichtliche Hubwerkregelung. Zusätzlich zu den normalen Funktionen sind hier auch innovative Merkmale integriert. Schwingungsdämpfung, Schnelleinzug und



automatische Absenkgeschwindigkeit zählen zur Serienausstattung.

Für schnellere Geräteaufnahme kann das Heckhubwerk auch über gut erreichbare Drucktasten auf dem hinteren Kotflügel betätigt werden.

### LoadSensing-Systeme

Für die Modelle der Baureihe MF 6400 können Sie bei den Hydrauliksystemen zwischen konventionellem und LoadSensing-System (CCLS) wählen. Beide bieten hohe Durch-

Rechts: Die übersichtliche Anordnung der Bedienelemente ermöglicht komfortable Bedienung und höhere Produktivität (hier MF 6400)

Links: Die am häufigsten verwendeten Bedienelemente sind in die Armlehne integriert (Abbildung: SMS-Joystick)

flussmengen und Drücke, sowohl für Kraftheber als auch für externe Geräte. Die MF 7400-Modelle verfügen serienmäßig über das CCLS-System.

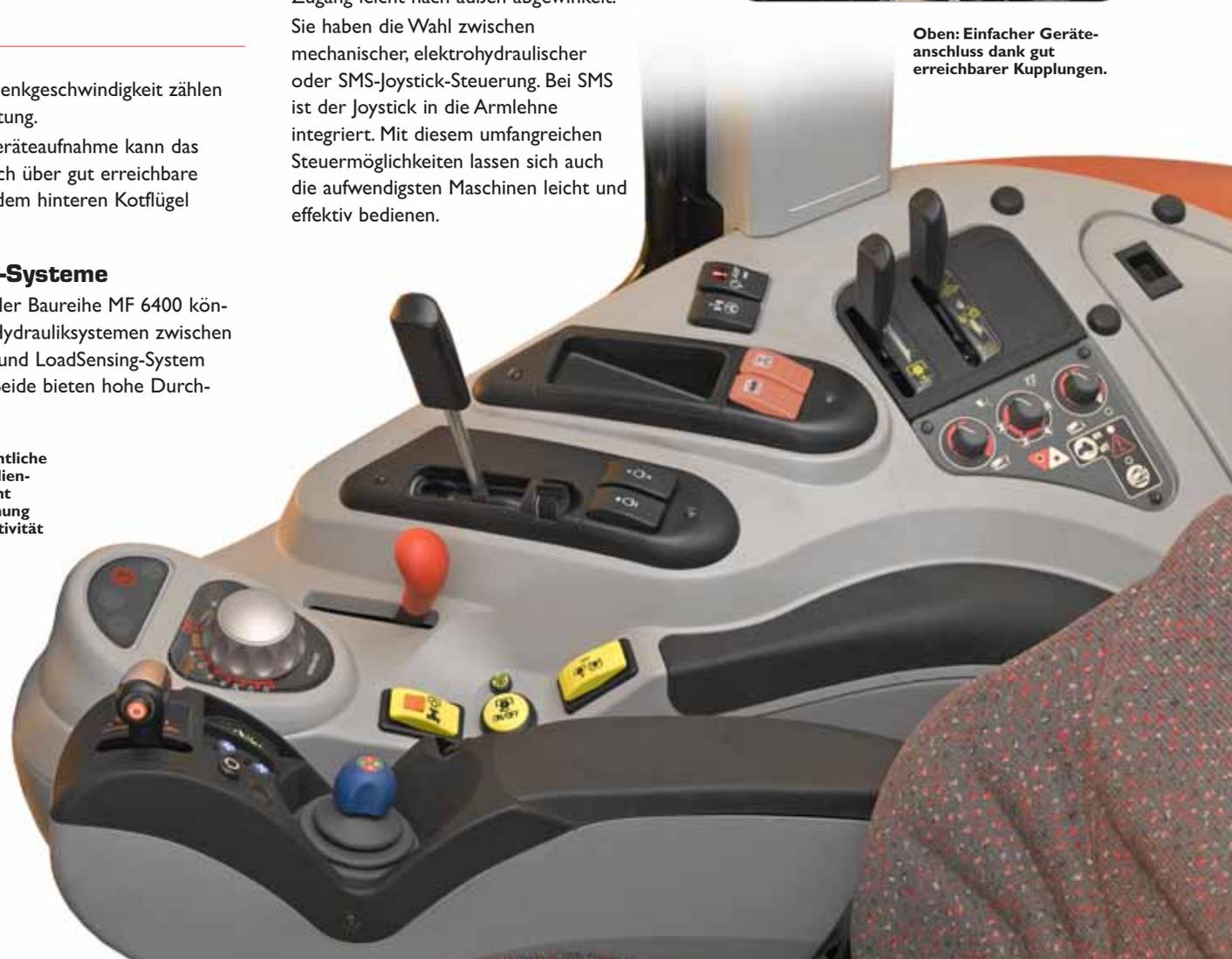
### Zusätzliche Steuergeräte

Der Ein- und Ausbau von Geräten ist dank der unter Druck kuppelbaren Anschlüsse ein Kinderspiel. Die Anschlüsse sind für besseren Zugang leicht nach außen abgewinkelt.

Sie haben die Wahl zwischen mechanischer, elektrohydraulischer oder SMS-Joystick-Steuerung. Bei SMS ist der Joystick in die Armlehne integriert. Mit diesem umfangreichen Steuermöglichkeiten lassen sich auch die aufwendigsten Maschinen leicht und effektiv bedienen.



Oben: Einfacher Geräteanschluss dank gut erreichbarer Kupplungen.



## Anschlußfreudig

Die Hinterachse und der 3-Punkt-Kraftheber sind umfangreich ausgestattet. Außen liegende Hubzylinder, gut sichtbarer Pick-up-Hitch und Ackerschiene, Schnellkupplung und Unterlenker, externe EHR - Bedienung für die hinteren Kotflügel, doppelte Teleskopstabilisatoren und drei Steuerventile gehören zur Serienausstattung.

## ATC-Schwingungsdämpfung

Auf dem Vorgewende oder beim Transport schwerer Arbeitsgeräte kann es zum Aufschaukeln des Geräts oder zu starken Stoßbelastungen kommen.

Bei ATC handelt es sich um eine serienmäßige EHR-Funktion. Diese Schwingungsdämpfung reagiert aktiv auf Stöße und wird automatisch an das Gewicht unterschiedlicher Geräte angepasst. Das erleichtert den Transport und macht ihn sicherer und schneller. Gleichzeitig

Rechts: Ein robuster Kraftheber und eine leistungsfähige Hydraulik heben bis zu 8600 daN (Bild: MF 7480 mit automatischer Pickup-Hitch)



wird der Kraftheber geschont, da weniger Lastspitzen über Hubzylinder und Ölleitungen übertragen werden.

Anordnung der Bedienelemente beim Modell MF 7400 mit SMS und elektrohydraulischen Steuerventilen



Die ATC unterliegt nicht der Transportsperre und kann manuell oder automatisch gesteuert werden. Sie ist mit dem EHR-Schalter für Heben/Senken gekoppelt und wird bei Ausheben des Geräts aktiviert und beim Absenken deaktiviert.

## ATC und QuadLink

In Kombination mit der QuadLink-Vorderachs-federung bietet ATC hervorragende Stabilität bei schnellem Transport oder Betrieb von Anbaugeräten. Damit fahren Sie komfortabler, sicherer und produktiver.



ATC ermöglicht zügiges und komfortables Fahren am Vorgewende und schnelleren, sicheren Transport mit Geräten

# Höchste Produktivität: MF-Geräte- und Vorgewende-Management

Die Traktoren der Baureihe MF 6400/7400 können wahlweise mit dem MF Gerätemanagement-System ausgerüstet werden – die automatische Steuerung von EHR bis zu komplexen Regelungen aufwändiger Front- und Heckkombinationen. Der Fahrer wird entlastet, gleichzeitig wird die Produktivität gesteigert.

## Steuerventil-Management-System (SMS)

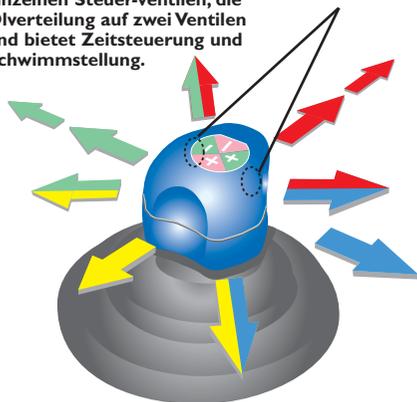
Diese optionale Ausstattung sorgt für vereinfachte, präzisere und speicherbare Regelung von zwei elektrohydraulischen Proportionalventilen

### SMS: präzise und einfache Bedienung

Mit SMS können hydraulische Durchflussmengen gespeichert und über den in der Armlehne integrierten Joystick\* geregelt werden. Dazu wird der Joystick auf die gewünschte hydraulische Funktion und Durchflussmenge gestellt und die Speichertaste betätigt. Beim Abrufen gleicher Funktionen und Durchflussmengen brauchen Sie nur den Joystick zu betätigen.

Der SMS-Joystick regelt die Durchflussmenge zu den einzelnen Steuer-ventilen, die Ölverteilung auf zwei Ventilen und bietet Zeitsteuerung und Schwimmstellung.

Druckknöpfe für 3./4. Funktion



## Die Vorteile von SMS

Die Möglichkeit, gespeicherte Durchflussmengen und –zeiten per Knopfdruck zu kombinieren, erhöht die Effizienz und entlastet den Fahrer. Nachdem Sie die Einstellungen einmal gespeichert haben, brauchen Sie nur noch den Joystick in die gewünschte Richtung drücken und anschließend in die neutral-Position zurückkehren lassen – SMS erledigt selbsttätig die Arbeit für Sie! Dies spart erheblich Zeit vor allem beim Wenden mit komplexen Front- und Heckanbaugeräten am Vorgewende. Und natürlich ist SMS geradezu ideal für schnelle, effektive und doch exakte Frontladerarbeiten.

## ITCS – Integriertes-Traktor-Control-System

ITCS ist das einfache und ideale Management-System wenn die umfangreichen Funktionen von Datatronic 3 nicht benötigt werden. Es ist auf Wunsch für alle Traktoren der Baureihe 6400/7400 erhältlich.

### ITCS umfasst folgende Funktionen

**Schlupfregelung** – In Verbindung mit der Getriebe-Überwachung und den EHR-System-sensoren bietet ITCS (serienmäßig bei Aus-rüstung mit Datatronic 3) eine Schlupfregelung für bessere Bodenhaftung und höhere Leistung bei Zuggeräten.

Sie erhöhen Ihre Arbeitsqualität und verbessern die Produktivität bei schonendem Umgang mit der Bodenstruktur. Nach Aktivierung der Schlupfregelung über das EHR-Bedienpult können Sie den maximalen Schlupf über die links angebrachte Anzeige überwachen.



Rechts: Mit dem übersichtlichen Tastenfeld kann der Fahrer navigieren und die gewünschten Einstellungen aufrufen und verändern.

Die Informationen werden auf dem linken Bildschirm im Armaturenbrett angezeigt.

### SMS Steuerventil Management-System

Über die Sensoren der ITCS-Tastatur können Sie das SMS programmieren: Sie wählen noch feinere Durchflusseinstellungen und legen präzisere Abschaltzeitpunkte fest

**Prioritäten bei der Ölversorgung der Hubwerks- und Arbeitshydraulik** – Steuern Sie prozentgenau die Ölverteilung zwischen Hubwerk und Steuerventilen für optimale Effizienz bei verschiedenen Geräten.

**Vorgewendesteuerung im Kleinformat** – Diese Vorgewendesteuerung sorgt zusammen mit der Motorregelung beim Ausheben und Senken des

Krafthebers für automatische Wechsel zwischen den Motordrehzahlen A und B (frei programmierbar).

Die zeitliche Verzögerung kann sekundengenau eingegeben werden und wird auf der linken Anzeige angezeigt.

### Noch mehr Informationen mit ITCS

Mit ITCS kann auch der Kraftstoffverbrauch pro Fahrt sowie der Gesamtverbrauch abgelesen werden. Darüber hinaus werden voreingestellte Motordrehzahlen, die Fahrgeschwindigkeit und die Zapfwelldrehzahl angezeigt.

## Datatronic 3: Die professionelle Schlepperbedienungs- und kontrolle!



Die MF-Datatronic 3 ist in drei Versionen erhältlich, als Schwarz-weißbildschirm, als Farbbildschirm oder als Farbbildschirm mit Video-funktion und ISOBUS-Verbindung.

Das GTA-Terminal erleichtert das Einstellen und Anpassen der Traktor-funktionen.

Kleines Bild: SD-Speicherkarte zum Datenaustausch mit dem Büro-PC.



Mit der Datatronic 3 haben Sie die Betriebsdaten und alle Einstellungen Ihres Schleppers unter Kontrolle. Zusammen mit der SD-Karte übertragen Sie alle relevanten Daten vom Schlepper auf Ihren Büro-PC.

\* Optionen abhängig von Modell und Markt

## Programmierbare Vorgewende- und Gerätesteuerung mit Datatronic 3

Mit Datatronic 3 können verschiedene Hauptanwendungen über das Startmenü angewählt werden. Die Konfiguration der Konsole erfolgt ebenfalls über einen Einstellungsbildschirm.

### Arbeitsmenü

Im Arbeitsmenü werden viele der Traktoreinstellungen und -parameter angezeigt. Der obere Bereich informiert über Motor- und Zapfwellendrehzahl, Geschwindigkeit und Daten zum Radschlupf. Zusätzlich können im unteren Bereich eine Reihe verschiedener Traktorfunktionen angezeigt und eingestellt werden, wie z. B. Steuerventile, Speicher, Gerätesteuerung und TIC.

### Einstellungen

Hier werden alle Grundeinstellungen wie Sprache, Maßeinheiten, Displayfunktionen eingestellt.

### Vorgewende-Menü

Das Vorgewende-Menü ermöglicht den Zugriff auf ein umfassendes Vorgewende-Managementsystem.



Die vorprogrammierte Vorgewende-Sequenz wird über eine Taste in der Armlehne aktiviert bzw. deaktiviert

Bis zu 35 Einzelschritte können pro Sequenz manuell oder automatisch gespeichert und per Tastendruck aktiviert werden. Gespeicherte Sequenzen können jederzeit einfach verändert werden bzw. bei der Arbeit jederzeit gestartet, gestoppt oder überschrieben werden -höchste Flexibilität und Kontrolle!

### Speicher Menü

Mit der Speicherfunktion können Sie die Parameter von bis zu sechs verschiedenen Arbeitsgeräten speichern.

Jedem Speicher können Sie einen Namen geben und darin den kompletten Einstellungsdatensatz mit allen zugehörigen Traktor-, Vorgewende- und Steuerventil-Einstellungen ablegen.

1	KREISELEGE		ABC...
	31234 M	33168	Reset
	80.6 L	86.0	
	5:20 H	5.40	
	9.37 HA	3.0 M	
	9.12 L/HA	∅ = 8.65	
	1.94 HA/H	∅ = 1.76	
	14.6 L/H	∅ = 15.2	OFF

Der Speicherbildschirm zeigt die momentanen Einstellungen sowie aktuelle und durchschnittliche Leistungs- und Verbrauchsdaten an.

Zusätzlich können Betriebsdaten wie gearbeitete Stunden, Fläche, Flächenleistung, Kraftstoffverbrauch, Entfernungen und vieles mehr abgelegt werden.

Diese Daten bieten einen wichtigen Bestandteil zur betriebswirtschaftlichen Analyse.

### Steuerventil-Menü

Alle elektrohydraulischen Steuerventile können individuell eingestellt werden. Die Schwimmstellung kann aktiviert und deaktiviert, sowie Zylinderfunktionen, Durchflussraten und Zeitsteuerung eingestellt werden.



ISOBUS-Bildschirm  
Kleines Bild: ISOBUS-Geräteanschluss

### ISOBUS-Kompatibilität

Mit ISOBUS, dem Branchenstandard der „Schlepper-Geräteverbindung“, können Sie ISOBUS-fähige Anbaugeräte über die GTA-Konsole konfigurieren und bedienen.

### Kamera-Anschluß

Optional verfügt die Datatronic 3 über einen Videoanschluß. Die Videokamera kann an beliebiger Stelle am Traktor oder Arbeitsgerät installiert werden und bietet optimale

ISOBUS GTA-Konsole mit Videoanschluß für optimale Kontrolle und höchste Sicherheit



Kontrolle der Arbeitsschritte auf dem GTA-Bildschirm.

Das Kamerabild kann wahlweise permanent oder nur bei Rückwärtsfahrt auf den Bildschirm gelegt werden, so dass alle überwachten Vorgänge stets im Blick sind. Fahrkomfort und Sicherheit werden entscheidend verbessert!

### DualControl-Menü

Dieses Menü ermöglicht die aktive Steuerung von Front- und Heck-DualControl sowie TIC. Bei minimalem Arbeitsaufwand erzielen Sie maximale Produktivität und Arbeitsqualität.

Das Einstellen und Beibehalten einer gleichmäßigen Arbeitstiefe wird erleichtert, wobei sich gleichzeitig alle Vorteile der Schlupfregelung voll nutzen lassen.

Bei einem Fronthubwerk bietet Front-DualControl ähnliche Automatikfunktionen für die Tiefenregelung sowie das Einsetzen und Ausheben von Anbaugeräten im Front- und Heckanbau.

### Trailed Implement Control (TIC)

Beim Einsatz von Anbaugeräten wird bei TIC die Arbeitstiefe automatisch angepasst. Grundlage sind die Daten der Radschlupfmessung. TIC wird über die serienmäßigen EHR-Bedienelemente in der Armlehne aktiviert. Die Einstellung und Überwachung erfolgt über ITCS oder Datatronic 3.

## Maßgeschneiderte Optionen für mehr Produktivität

### GTA-Software

Die mit der Datatronic 3 gesammelten Daten (siehe Seite 19) können auf dem GTA-Terminal angezeigt werden. Mithilfe der SD-Speicherkarte ist zudem ein Austausch der Daten von Traktor zu Traktor oder auch auf Ihren Büro-PC möglich. Dieses preisgekrönte System steigert die Produktivität, erleichtert die täglichen Arbeitsabläufe und liefert wichtige Informationen zur Rückverfolgung. Mit der PC-basierten GTA-Software können Sie diese Daten im Büro auswerten. Es stehen drei Software-Pakete optional zur Verfügung:

**GTA 100** – ermöglicht die Verwaltung und Anzeige von Geräte- und Arbeitsdaten sowie den Export der Daten. Darüber hinaus können Traktoreinstellungen auf dem Büro-Computer erstellt und dann mit der SD-Speicherkarte auf den Traktor übertragen werden.

(Serie bei Bestellung Bestellung von Datatronic 3.)

**GTA 200 (Analyse)** – Ermöglicht zusätzlich zu den Funktionen von GTA 100 die komplexe Daten- und Kostenanalyse: Berichte zur Produktivität einzelner Felder/Flächen, Anwendungen, Maschinen etc.

**GTA 300 (Kartierung)** – Mit GTA 300 können Daten, die während der Arbeit zusammen mit GPS-Daten gesammelt wurden, grafisch dargestellt werden. (z. B. Geschwindigkeit, Kraftstoffverbrauch, etc.) GTA 300 kann zudem beim Einsatz von Erntemaschinen zur Ertragskartierung genutzt werden.



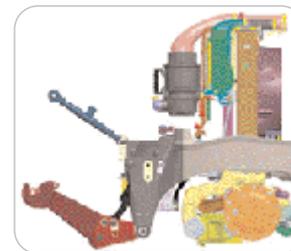
### Massey Ferguson ILS

Der ausgeformte Vorderachsbock bei diesen Traktoren ermöglicht den werkseitigen Einbau des Massey Ferguson ILS-Systems\*, einem voll integrierten Frontkraftheber- und Zapfwellensystem. Durch die integrierte Mechanik bleibt die hervorragende Wendigkeit uneingeschränkt. Zusätzliche Verstrebungen für den Frontkraftheber sind nicht notwendig, womit der Zugang zum Motor ungehindert ist.

Massey Ferguson ILS – integrierte Frontkraftheber und Fronthydraulik (Bild: MF 7480).

Optimale Ausballastierung mit den modularen Frontgewichte von 600 plus 900 kg für eine präzise Gewichtsverteilung

Unten: Mit der GTA 200-Software können eine Vielzahl von Auswertungen erstellt werden.



Der Kraftheber baut sehr dicht am Schlepper und ist technisch in die Traktorfront integriert für enorm hohe Stabilität für schwere Frontanbaugeräte. Der Frontkraftheber ist mit einer Zugöse, einer elektrischen Steckverbindung und mit bis zu zwei doppelwirkenden Steuerventilen ausgestattet.

### Bessere Sicht

**Glasdach** (siehe auch Seite 2)

Das Glasdach ist mit einer aufstellbaren Scheibe ausgestattet und bietet von der normalen Sitzposition aus ein deutlich größeres Sichtfeld nach oben – ideal für Frontladerarbeiten wie das Ballenstapeln bis zur maximalen Höhe.



\* MF 6465/75/80 und MF 7465/75/80

## Für besondere Ansprüche...

### **Panorama-Kabine:**

Alle Modelle sind auch mit Panorama-Kabine erhältlich. Durch das Fehlen des B-Holmes auf der rechten Kabinenseite und die klaren Polykarbonat-Scheiben haben Sie seitlich angebrachte Geräte immer im Blick. Die Panorama-Kabine verfügt über alle Vorteile der Standardkabine und sind zudem mit Glasdach und abgeschrägter Haube erhältlich.

### **Garantierte Langlebigkeit**

Die Massey Ferguson-Traktoren verfügen über äußerst stabile Chassis. Dennoch zeichnet sie ihr optimales Leistungs-/Gewichtsverhältnis in der Praxis aus.

Dies erlaubt bei Bedarf eine besonders hohe Ballastierung der Traktoren und optimale Gewichtsverteilung. Die immense Stabilität dieser Traktoren garantiert Ihnen lange Haltbarkeit.

### **Einteilig klappbare Motorhaube im neuen Design**

Die neue einteilig klappbare Motorhaube der Modelle 6465/75/80 und MF 7465/75/80 ist sowohl elegant als auch praktisch. Die weit zu öffnende Motorhaube erlaubt den problemlosen Zugang zu Motor und dem neu entwickelten Kühlsystem.

Die Fläche der Kühler wurde weiter vergrößert und gleichzeitig die Kühleffizienz gesteigert. Zur Reinigung können die Kühlelemente einfach herausgeklappt werden.

### **Minimierter Wartungsaufwand**

Ölmesstab und Einfüllstutzen sind leicht zugänglich angeordnet. Der Tankeinfüllstutzen ist leicht vom Boden aus erreichbar. Die regelmäßigen Wartungsarbeiten sind durch die gute Zugänglichkeit der gesamten Maschine schnell erledigt.

### **Manager-Wartungspaket**

Mit dem Manager-Service- und Garantieprogramm haben Sie noch mehr Transparenz in Ihrer Kostenstruktur: kalkulierbare Servicekosten und Garantieverlängerung von bis zu 5 Jahren bzw. 6000 Betriebsstunden. Der Massey Ferguson Manager arbeitet wie die Fortsetzung der herstellereigenen Gewährleistung.

**Fragen Sie einfach ihren Massey Ferguson-Vertriebspartner nach einem Angebot für einen Manager-Vertrag.**



Oben: Die einteilig klappbare Motorhaube sorgt für beste Zugänglichkeit



Rechts und unten: Die Modelle MF 6465/75/80 und MF 7465/75/80 verfügen ebenfalls über die neue, einteilig klappbare Motorhaube und dem neuen Kühlsystem





### **Entwicklung, Prüfung und Herstellung**

Massey Ferguson kann auf eine lange Tradition herausragender Leistungen in der Entwicklung und Herstellung von Landtechnik zurückblicken. Die Ergebnisse fortlaufender Kundenbefragungen bilden die Grundlage für die Entwicklung, Prüfung und Herstellung unserer Produkte. Hierbei setzen wir auf die neuesten Herstellungsmethoden zur Steigerung von Produktivität, Effizienz und Komfort.



### **Weltgrößtes Händlernetz**

Mit einem Vertriebsnetz von mehr als 5000 Vertriebspartnern in mehr als 140 Ländern der Welt verfolgen wir das Ziel, unseren Kunden erstklassiger Kundendienst vor Ort zu bieten.



### **Finanzielle Unterstützung**

Für den Kauf von Landmaschinen bietet Massey Ferguson Finanzierungsprogramme an. Diese flexiblen Finanzierungsprogramme sind ganz auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten und werden auf den Kapitalfluss und die saisonalen Geschäftszyklen der Kunden abgestimmt. Je nach Markt umfassen die Finanzoptionen Leasing, Ratenkauf, Langzeitmietverträge und Kreditverträge.

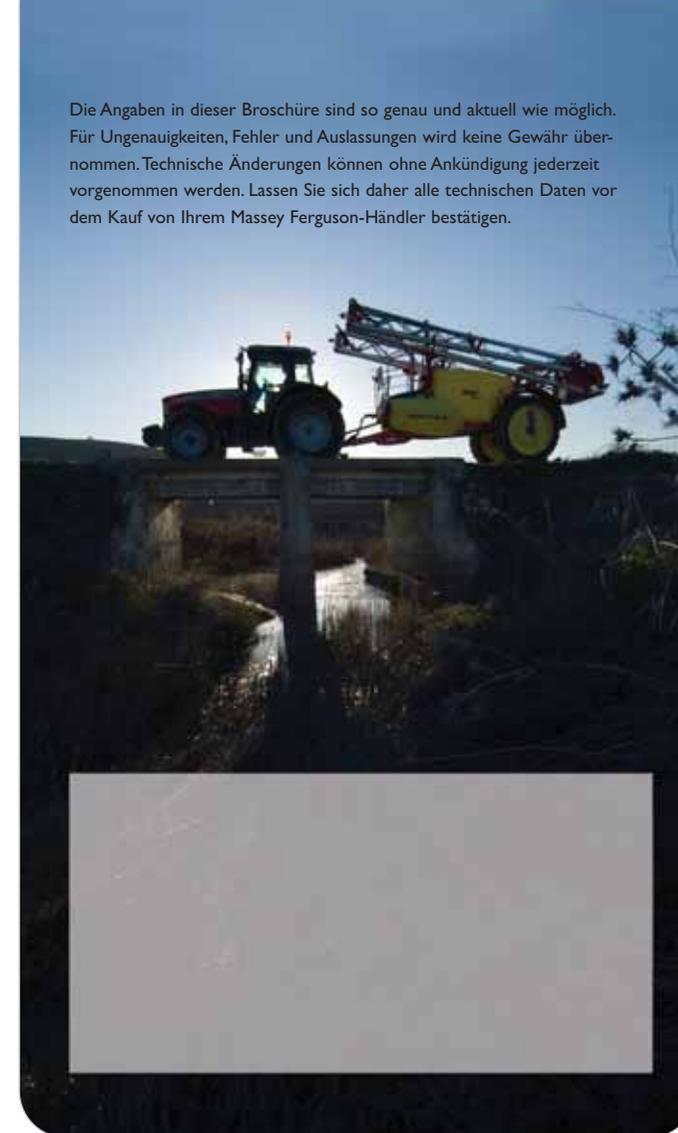


### **manager -Wartungspaket**

#### **manager -Wartungs- und Reparaturpaket**

Wie wäre es mit 5 Jahren planbarer Betriebskosten bei optimaler Maschinennutzung? Ihr Massey Ferguson-Fachhändler bietet Ihnen seine Unterstützung bei der Kostenplanung mit einem Wartungs- und Reparatur-Paket an, das die Kosten für zu erwartende Wartungs- und Reparaturarbeiten durch Ihren Fachhändler festschreibt. Bei fach- und zeitgerechter Wartung durch geschulte Massey Ferguson-Mechaniker sind Traktor und Gerät vor Ausfällen geschützt. Es gibt keinen Ersatz für ein erfahrenes und gut geschultes Team, das mit den besten Diagnose- und Testgeräten Ihr Gerät wartet und durch Vorbeugung den Wert Ihrer Maschine erhält.

Die Angaben in dieser Broschüre sind so genau und aktuell wie möglich. Für Ungenauigkeiten, Fehler und Auslassungen wird keine Gewähr übernommen. Technische Änderungen können ohne Ankündigung jederzeit vorgenommen werden. Lassen Sie sich daher alle technischen Daten vor dem Kauf von Ihrem Massey Ferguson-Händler bestätigen.



[www.masseyferguson.com](http://www.masseyferguson.com)



MASSEY FERGUSON ist ein weltweites Markenzeichen der AGCO Corporation  
© AGCO Limited. 2007 | German/0407/10m | 14033/0207/50m

